Bekanntmachung.

Auf Grund der Uebergangsbestimmungen des **Invaliditäts- und Altersversicherungs-Gesetzes vom 22. Juni 1889** erhält jede versicherungspflichtige Person, welche bei dem Inkrafttreten des gedachten Gesetzes **also am 1. Januar 1891 volle 70 Jahre oder darüber alt war**

Altersrente, wenn sie während der drei letzten Kalenderjahre insgesammt mindestens 141 Wochen hindurch in einem versicherungspflichtigen Arbeitsverhältniß gestanden hat, zur Zeit des Eintritts in die Versicherung — am 1. Januar 1891 — noch in der Lage war, mindestens ein Drittel des ortsüblichen Tagelohnes gewöhnlicher Lohnarbeiter, d. i. für männliche Personen 73½ Pfennige und für weibliche Personen 37 Pfennige pro Tag, zu verdienen und thatsächlich am 1. Januar 1891 sich noch in einem versicherungspflichtigen Arbeitsverhältniß befand. Wir fordern demgemäß alle dem Versicherungszwange unterliegenden Personen, **die am 1. Januar 1891 70 Jahre oder darüber alt waren,** auf, ihren Anspruch auf Altersrente schleunigst bei uns schriftlich oder mündlich in unserm Bureau für Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung, Rathhaus, Zimmer Nr. 19a, geltend zu machen.

Dem Antrage ist beizufügen:
1) die Quittungskarte Nr. 1 mit mindestens einer Beitragsmarke,
2) die erforderlichen Bescheinigungen über die Beschäftigung,
3) sofern der Antragsteller während der gedachten 141 Wochen erwerbsunfähig gewesen, für die Zeit der Erwerbsunfähigkeit eine ärztliche Bescheinigung oder eine Bescheinigung der Krankenkasse, welcher der Versicherte angehört hat,
4) der Taufschein und
5) bei Frauen auch der Trauschein.

Die polizeiliche Beglaubigung der Arbeitsbescheinigungen erfolgt **kostenfrei,** desgl. werden die Tauf- und Trauscheine von den betreffenden Stellen **kostenfrei** verabfolgt.

Gleichzeitig bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß auf Grund der bei uns eingereichten Anträge auf Feststellung von Altersrente bislang **24 Personen eine Altersrente zugestanden worden ist und zwar vom 1. Januar 1891** ab

4	Personen	in Höhe von	je	106,80	Mark	pro Jahr
3	„	„ „	„	135,00	„	„ „
10	„	„ „	„	163,20	„	„ „
7	„	„ „	„	191,40	„	„ „

Die **Auszahlung** der Renten erfolgt in monatlichen Raten im Voraus gegen Vorlegung des Berechtigungsausweises und der behördlich beglaubigten Quittung durch das **Hauptpostamt** hierselbst.

Die noch restirenden Anträge liegen der Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt zu Merseburg zur Feststellung der Rente vor und werden voraussichtlich binnen Kurzem zur Erledigung gelangen.

Halle a/S., den 21. April 1891. **Der Magistrat.** gez. Staude.

Bekanntmachung.

Wegen Ausführung von Pflasterarbeiten wird die **Schulgasse** zwischen Große Ulrich- und Barfüßerstraße vom **4. d. Mts. ab** bis zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Fahr- und Reitverkehr **gesperrt.**

Halle a/S., den 2. Mai 1891. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Nachdem die kalkulatorische Prüfung des Spezial-Protokolls über die bei dem unterzeichneten Leihamte **in der Zeit vom 13. bis 25. Februar d. Js. abgehaltene Auction der verfallenen, in den Monaten Oktober, November und Dezember 1889 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 85321 bis 97148 trugen und worüber die Pfandscheine in blauem Druck ausgestellt sind,** stattgefunden hat, werden die betreffenden Pfandgeber bezw. Pfandschein-Inhaber aufgefordert, die in dieser Auktion über die Forderungen des Leihamts hinaus erzielten Ueberschüsse innerhalb der einjährigen Präklusivfrist

vom 7. April 1891 bis 6. April 1892

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung abzuholen.

Alle in dieser einjährigen Präklusivfrist aber nicht abgehobenen Ueberschüsse verfallen unnachsichtlich dem Reservefond des Leihamts bezw. der Orts-Armen-Kasse.

Halle a/S., am 4. April 1891.

Das Leihamt der Stadt Halle.

Bekanntmachung.

Von dem Königlichen Ministerium für Handel und Gewerbe wird der Handelskammer mitgetheilt, daß die Rumänischen Zollbehörden von dem Finanzministerium in Bukarest angewiesen worden sind, künftig bei der Einfuhr von Waaren, welche nach dem Rumänischen Generaltarife zollfrei sind, Ursprungszeugnisse nicht mehr zu verlangen. Wir benachrichtigen die Betheiligten unseres Bezirkes hiervon und weisen bei diesem Anlaß darauf hin, daß wir in der Lage sind, zur Auskunftsertheilung geeignete Wege anzugeben.

Halle a/S., den 1. Mai 1891.

Die Handelskammer.
Betheke. Jnng.

Grundstück ca. 2000 qm groß.

Mein im Süden von Halle belegenes Grundstück, ca. 2000 qm Flächeninhalt nebst kleinem Häuschen, sich für ein Speditions-, Möbeltransportgeschäft oder auch als Baustelle für Privathäuser vorzüglich eignend, will ich an einen soliden Mann unter sehr annehmbaren Bedingungen verkaufen. Offerten unter 844 D. in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Baustellen-Verkauf.

Circa 4000 □Meter Bauland im Süden der Stadt, vorzügliche Lage, von zwei Straßen begrenzt, im Ganzen oder in kleineren Parzellen sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten unter K. 5210 bitte in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Lindenau-Leipzig sofort gutgehende

Bäckerei

krankheitshalber bill. zu verkaufen. Werthe Offerten unter **J. K. 996 „Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Ein **mittl. herrsch. Wohnhaus** mit Vor- u. Hintergarten im Nordviertel, aus 3 Wohnungen m. Kellervohnung bestehend, jede Wohnung mit Balkon, 5 beziehb. Stuben, Badestube, Küche pp. ist mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Offerten bitte unter **832 Q.** in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Eine nahrhafte Schmiede zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter **E. R. 23** postlagernd **Bernburg** erbeten.

Eine Restauration

mit **Inventar** sofort zu übernehmen. Näheres **Streiberstraße 23.**

Flottes Viktualien-Geschäft, schönste Lage, ist wegen Erkrankung der Besitzerin mit oder ohne Wohnung sof. zu verk. **Alter Markt 4** im Laden.

Ich suche ein **Haus** in Giebichenstein, welches mit einem schönen Hause, massive neue Gebäude, schönem Garten (Miethe 75 Thlr.) in großem Dorfe vertauscht werden soll. Preis 1900 Thlr. Anzahl. 1300 Thlr. 1. Hypothek 600 Thlr.

21,000 Mk. werden auf Hallesches Geschäftshaus, am Markte gelegen, zu 4¼% gesucht. Näheres **Alter Markt Nr. 32. Dörge.**

Ein **größeres herrsch. Wohnhaus** mit Einfahrt und Hintergarten, mit Etagenwohnungen von 6 beziehb. Stuben, Küche, Mädchenkammer rc. mit mäßiger Anzahlung preiswr. zu verkaufen. Gefl. Offerten bitte in der Exped. dieser Ztg. unter **833 R.** niederzulegen.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Zufolge Verfügung vom 28. April 1891 ist an demselben Tage

1) unter Nr. 1964 unseres Firmen-Registers die Firma:
„Hamburger Engros-Lager N. Neustadt"
mit dem Orte der Niederlassung Halle a/S. und als deren Inhaber der Kaufmann **Nathan Neustadt** zu Halle a/S. eingetragen und
2) unter Nr. 360 des Prokurenregisters das Erlöschen der dem Ingenieur **Heinrich Jäger** zu Halle a/S. für die Actiengesellschaft:
„Hallesche Maschinenfabrik und Eisengießerei"
daselbst ertheilte Prokura vermerkt worden.

Halle a/S., den 28. April 1891.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Auction.

Mittwoch den 6. Mai Nachmittag 2 Uhr sollen im Hofe der „Kaiser-Säle" eine große Anzahl Lorbeerbäume u. Coniferen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

O. Radestock,
Auctions-Commissar.

Wiesen-Verpachtung.

Im **Asmuss'schen Gasthause** zu **Radewell** sollen
Freitag den 8. Mai 10½ Uhr
3,789 ha Wiesen im Osendorfer Werder in 14 Parzellen,
6,196 ha Wiesen in Eckerholze in 20 Parzellen,
1,482 ha die Förster-Wiese bei Radewell auf 6 Jahre an die Meistbietenden verpachtet werden.

Schkeuditz, den 3. Mai 1891.
Königliche Oberförsterei.

Gasthof-Verkauf.

Ein kl. Gasthof, nahe der Bahn, dicht an mehreren Fabriken gelegen, ist verändrungshalber für den billigen Preis von 7500 Thlr., 2300 Thlr. Anzahlung, Biermsatz p. a. 180 Hektol., 0,4 Ltr. 15 Pfg., zu verkaufen.

Ein Restaurant, Mitte der Stadt an Hauptstraße gelegen, für 2300 Mk., Biermsatz monatl. 22—26 Hkl.

Ein Restaurationsgrundstück, Mitte der Stadt nahe der Hauptstraße gelegen, Stöckig massiv, ist bei einer Anz. von 800 Thlr. zu verkaufen.

Ein Restaurant in Halle, gute Geschäftslage, ist für 1100 Mark zu übernehmen.

Ein Gasthof (Schützenhaus) in kl. Stadt an verkehrreicher Straße, schöne Gebäude mit gr. Gastzimmern, schönem Concertgarten, Obst- und Gemüsegarten, Schießstand, 3 Mrg. Feld, ist für 30,000 Mk. bei 4000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen.

Gute Brotstelle.

Ein schönes Restaurant mit ff. Inventar ist für 1900 Mk. zu übernehmen, Biermsatz 15—16 Hektoltr., 900 Mk. Miethe, nur krankheitshalber. Näheres durch **Arthur Ritzer, Harz 20, II.** Bei Anfr. bitte Retourmarke beizufügen.

Ein schönes großes **Gartengrundstück,** sonnige Lage in großem Orte zu **verk.** Wo? sagt die Exp. d. Ztg. [192

Eisengießerei und Maschinenfabrik

mit großem Areal, in Mitteldeutschland, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten sub **661 N.** Exped. d. Ztg. erbeten.

Gasthof mit Ausspann im Betriebe sofort zu vermiethen und zu beziehen. Näheres Steinweg 53 hier, im Restaurant.

Gasthofs-Verkauf.

Ein Gasthof (gute Gebäude) mit Tanzsaal und einem nachweislichen Biermsatz von 150 Hektol. verbunden mit **kleinem flotten Materialwaarengeschäft (8000 Mark Umsatz)** in einem **Dorfe des Harzes unweit Blankenburg** belegen, soll sofort verkauft werden. **Anzahlung circa 10000 Mark.**

Näheres zu erfahren durch

W. Tripp, Oschersleben.

Von der Handelsfrau **Emilie** verw. **Neuberg** hier bin ich beauftragt, das ihr gehörige **Hausgrundstück,** Teichstraße Nr. 13, in welchem von ihr seit vielen Jahren ein Kurzwaarengeschäft betrieben wird, mit oder ohne den Waarenbestand zu versteigern.

Termin zur Versteigerung beraume ich somit auf den
14. Mai d. J. Nachmittag 3 Uhr
auf meiner Markt 41, II. gelegenen Expedition an.

Indem ich Kaufliebhaber zu diesem Termine ergebenst einlade, bemerke ich, daß die Versteigerungsbedingungen auf meiner Expedition zur Einsicht ausliegen und ich auch zum freihändigen Verkaufe vor dem Termine ermächtigt bin.

Altenburg, am 24. April 1891.
Rechtsanwalt **Dr. Brehme.**

Fleischerei, gute Lage, umständehalber 1. Oktober zu übernehmen. Adr. **H. 5158** Exped. d. Ztg. erbeten.

Grundstücks-Verkauf Bernburg (Anhalt).

Im Auftrage des Hrn. Hoflieferanten **Haase** daselbst verkaufe ich wegen Wegzug des Besitzers
am 12. Mai Nachm. 2½ Uhr im Schmalck'schen Gasthause
sein am **Kugelweg** und in der **Langenstraße** belegenes **größ. Hausgrundstück,** worin seit **ca. 40 Jahren ein schwunghaftes Porzellan-, Glas- und Kurzwaaren-Geschäft** betrieben, auf das Meistgebot. Es bef. sich in d. Grundstück, welches **12 Fenster** und **Seitengebäude** hat, **große Hofniederlagen, Arbeitsräume, Thorfahrt, große Läden** und **ein photographisches Atelier,** und eignet sich dasselbe zu **jedem gewerbl. Geschäft** wie zu **Fabrikanlagen.** Bedingungen sind durch den Besitzer oder durch mich zu erfahren.

Justizrath Campe, Bernburg.

Eine gutgehende **Bäckerei** in einer Garnisonstadt ist zu **verkaufen.** Preis 9000 Thlr., Anzahlung 10,000 Mk. Offerten unter **O. B.** postlagernd **Döbeln.**

Landgasthofs-Verkauf.

Mein **Gasthofsgrundstück,** in einem **verkehrsreichen Marktflecken von ca. 2500 Einwohnern** belegen, mit **Tanzsaal, kleinem Garten und ca. ⅓ Morgen Acker,** beabsichtige ich incl. Inventar **(7 Stand Betten, Schankzelt)** und einer **Anzahlung von 3000 Thlr. sofort** zu verkaufen. **Biermsatz 180 Hektoliter.** Nähere Auskunft ertheilt

W. Tripp, Oschersleben.

Windmühlen-Grundstück-Verkauf.

Mein ca. 1 Morgen großes **Windmühlengrundstück,** Holländer mit Turbine, gangbarer Bäckerei, großes Wohnhaus, großer Hof und Garten, viele Stallungen und andere Räumlichkeiten, will ich sofort verkaufen od. verpachten. Die Lage ist vorzüglich, liegt direkt an der Bernburgerstraße, 15 Minut. vom Bahnhof Halle und dem neu zu erbauenden Schlachthiehhof, deshalb auch zu jedem andern Geschäft passend, z. B. Gasthof, Fabrik, Getreide- oder Fuhrwerksgeschäft.

Wittwe **Paul, Diemitz** bei Halle.

Seltene Kaufgelegenheit

eines wirklich schönen

Rittergutes in Sachsen

in wirthschaftlich bevorzugter Lage und herrlichster Gegend

herrschaftlicher Besitz

unweit Dresden und Bahnhof, in vorzüglichem Wirthschafts- und Culturzustande, ausgezeichn. Gebäudestande, reicher Inventarausstattung — techn. Branchen — **ist zu verkaufen** und weitere Auskunft (jedoch nur an Selbstkäufer) zu ertheilen beauftragt.

E. Luckner, Dresden.

Rittergutes-Verkauf,

verkehrsgünst., angenehmer, dankbarer **Herrschaftssitz, 3 St. Berlin,** pr. Schles. Bahn, **Schloß i. Park,** gute, massive Wirthsch.-Geb., **arrond. bequemes Areal, 686 Morgen größtenth. kleefähig. Acker, vorzügl. Wiesenverh.,** etwas Forst, Hirsch rc. Jagd, Vieh, Inv., Vorr., Ausl., geordn. Hyp., Werthtaxe 173,000 ℳ, besonderer Fam.-Verh. h. **günst. u. preiswerth. Nur auf briefl.** Anfr. Näheres unter **Dominium E.** postlagernd **Sommerfeld, N/S.**

Zur Uebernahme

ist ein gutgehendes Viktualien- u. Delikatessengesch. veränderungshalber mit sämmtlichen Waarenbeständen und Inventar sofort preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen Olearius straße 9, Nähe des neuen Marktplatzes.

Ein Materialwaaren-Geschäft

in der Stadt oder auf dem Lande wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off. unter **F. 5278** Bahnpostlagernd **Halle** niederzulegen. Vermittler verbeten.

Flottes **Material-Geschäft** wegen Fortzug sofort oder 1. Juli zu vermiethen **Dryanderstraße 17.**

Ein **Grundstück** im **Südviertel,** 3700 □Meter, steht zu verkaufen. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [194

Meine nachweislich gut gehende

Restauration

will ich krankheitshalber verkaufen. **Steinweg 56.**

Glänzende Existenz.

Ein Berliner **Engros-Geschäft** der Nahrungsmittelbranche, das per Jahr 15—20,000 ℳ abwirft, ist für 30,000 ℳ gegen Cassa zu verkaufen. Offert. sub **A. B. 11** postl. Postamt 26 **Berlin.**

Gute Brodstelle.

Meine **Wassermühle,** 2 Mahl-, 1 Spitzgang, Schneidemühle, 11 Fuß Gefäll, ausreichende Wasserkraft, 10 Morgen Feld, 2 Garten, vor 8 Jahren neu erbaut, ist für den billigen aber festen Preis von 20,000 Mark bei ganz geringer Anzahlung zu verkaufen.

Aug. Riebiter,
Zahna bei Wittenberg.

Für eine **Stellmacherei** mit Kutschearbeit wird wegen vorgerückten Alters des Besitzers ein kautionsfähiger Nachfolger gesucht. Derselbe könnte auf Wunsch erst als Gehilfe eintreten. Offpostl. **Nordhausen** unt. **Z. A. 400** erb.

Haus-Verkauf.

Krankheitshalber bin ich willens, mein Nähe der Bernburgerstraße belegenes Hausgrundstück mit Thoreinfahrt und Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **L. 5211** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein in der Geiststraße belegenes Hausgrundstück mit Laden zu verkaufen. Forderung 78,000 ℳ. Näheres durch **J. Stemmler,** Gr. Schloßgasse 3.

Grundstück, solid gebaut, gute Lage, zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [193

33,000 Mark

werden zur 1. Stelle zu 4% auf ein Grundstück, Mitte der Stadt, dreifacher Werth, per 1. Jan. 92 gesucht. Offert. erbeten unter **841 A.** an die Exped. dieser Zeitung.

30—36,000 Mark

will ich auf mein neuerbautes Grundstück, welches an der Ecke einer Hauptstraße belegen, zur mündelsicheren Stelle per jetzt oder später aufnehmen. Die Hypothek ist hochfein und sichere ich 4½% Zinsen bei pünktlichster Zahlung zu. Offerten unter **845 E.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Auf mein neuerbautes Wohnhaus, beste Lage, 38,000 ℳ Brandkasse, Grund und Boden 15,000 Mk., suche I. Hypothek von 36,000 Mk. sofort oder später. Selbstdarleiher wollen ihre Adressen unter **842 B.** in der Expedition dieser Zeitung abgeben.

6—8000 Mark

suche ich auf mein in bester Lage belegenes Grundstück zur sicheren Stelle per jetzt oder 1. Juli a. c. zu leihen. Offerten unter **843 C.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

10—15,000 Mark.

Auf mein Grundstück in frequenter Lage suche ich zur II. pupillarisch sich. Stelle 10—15,000 Mk. aufzunehmen. Offerten unter **846 F.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

6500 Mark.

Ein Schulkapital von obiger Höhe soll wenn möglich auf dritter Hypothek baldigst zu 4% auf längere Zeit ausgeliehen werden.

Suchende erfahren Näheres auf der Schule zu **Trebitz** bei Wettin.

15—20000 Mk. zur zweiten guten Hypothek auf einen Neubau ges. Gefl. Off. unter **848 H.** an die Exped. d. Ztg.

20,000 Mark

zu 4¼% auf erste Hypothek **auszuleihen.**

Otto Will, Brüderstraße 11.

15000 Mark auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter **Z. 5272** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

8000 Mark zur 2. Stelle gesucht. Offerten unter **D. 5270** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

300 Mark

werden b. e. Studenten, um seine Studien (prakt. Arb.) ungehindert beenden zu können, bei hohen Zinsen u. vollst. Sicherheit für sofort auf 6 Mon. gesucht. Gefl. Off. erb. an die Exp. d. Ztg. sub **823 G.**

Wer leiht einem Handwerker **50 Mk.** gegen Zinsen u. pünktliche Rückzahlung. Offerten bitte unter **B. 5273** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Gurkenkerne!

lange grüne, volltragende, 1 Pfd. 4.50 ℳ, lange grüne, Erfurter Schlangen, 1 Pfd. 5 ℳ, 1888er und 1887er Ernte, die bekanntlich früher und reichlicher Früchte ansetzt und viel größere Erträge giebt, als ein- und zweijährige Saat.

Ferner empfehlen: **Zwiebelsamen, Möhren, Rübenkerne, Erbsen, Bohnen** und alle andern Sämereien in zuverlässigster Waare zu mäßigen Preisen.

Günther & Co. in **Eisleben.**

Täglich frisch gestochenen

Spargel

empfiehlt **Knochenkohlen- und Chem. Fabrik Cröllwitz.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910505037/fragment/page=0001

David's deutsche Schokoladen, Hallenser Kakao.

Reinste und feinste Erzeugnisse der
Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne,
Hauptgeschäft Geiststr. 1, Filialen Markt 10 und Mühlweg und Wuchererstr.-Ecke.

Unentgeltlich versendet Anweisung z. Rettung von Trunksucht mit auch ohne Vorwissen **M. Falkenberg, Berlin, Oranienstr. 172.**
Viele Hunderte auch gerichtl. geprüfte Dankschreiben, sowie eidlich erhärtete Zeugn.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347, **befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen.** Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von 1/2 8—7 Uhr.

Geschäfts- und Grundstücks-Verkauf.

In einem größeren Dorfe Anhalts, Eisenbahnstation, mit guter Umgegend, ist krankheitshalber ein **schönes Hausgrundstück** nebst darin **seit 11 Jahren betriebenem flotten Material- und Colonialwaaren-Geschäft,** verbunden mit **Branntweinkleinhandel u. Brennmaterialhandlung** samt Inventar **verkäuflich.** Gehöft geräumig, Thoreinfahrt, große Seitengebäude. Zur Uebernahme sind ca. 22,000 ℳ erforderlich. Offerten unter **P. W. 996** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Dampfziegelei-Verkauf.

Im Auftrage der **Gewerkschaften Albertine und Ida Caroline bei Uelnitz, Station Förderstedt, Regierungsbezirk Magdeburg,** sollen die denselben gehörigen **Dampfziegeleien,** sowie die **Braunkohlenbergwerke** und im Anschluß hieran die der **Gewerkschaft Carl bei Förderstedt** gehörige **Braunkohlengrube** nebst normalspurigem Anschlußgleise nach Bahnhof Förderstedt,

am Sonnabend den 30. Mai d. Js.
Vormittags 11 Uhr

in **Magdeburg, Koch's Hotel „Stadt Braunschweig"** durch den unterzeichneten Notar öffentlich **versteigert** werden. Die **Dampfziegeleien mit 2 Ringöfen,** vollständiger Maschineneinrichtung, unmittelbar an dem normalspurigen Anschlußgleise nach Bahnhof Förderstedt belegen, sind zur Herstellung von 7 Millionen Mauersteinen eingerichtet. Die Braunkohlengruben, 2 Tagebaue, können den eigenen Bedarf der Ziegeleien noch **mehrere** Jahre decken. Die Verkaufsbedingungen, Taxen, Zeichnungen, **Beschreibungen** und Rentabilitätsberechnungen sind bei dem Unterzeichneten einzusehen, können auch, mit Ausnahme der Taxen und Zeichnungen, abschriftlich gegen Erstattung der Schreibgebühren bezogen **werden.** Die Besichtigung der Werke kann jederzeit, nach zuvoriger **Anmeldung** bei dem **Direktor Knaut zu Uelnitz** bei Förderstedt, erfolgen.

Magdeburg, den 1. Mai 1891.

Der Justizrath Bindewald.

Grundstück Lindenstr. 17, genannt „der Holzjäger"

zu Halle a. S.,
circa **7000** □m groß, mit **175** m Straßenfront, ist zu **verkaufen.** Gebote erbittet der Besitzer **Beyrich** in **Leipzig,** Leibnitzstraße 11.

Restaurations-Verkauf.

Meine in Alt-Leipzig in bester Geschäftslage gelegene Restauration mit Garten, Saal, Kegelbahn, Gesellschaftszimmer, bin willens sof. abzugeben. Umsatz 800 Hektoliter, Miethe billig, Uebern. 13,000 M. Brauerei-Unterstützung zugesichert. Alles Nähere durch **L. 157** an **Haasenstein & Vogler A.-G. Leipzig.**

Besseres Grundstück

an der **Magdeburgerstraße,** mit Einfahrt und Garten, zu jedem Geschäft geeignet, sofort zu verkaufen. Anzahlung (9—10,000 ℳ) **braucht event. nur in einem nachweislich rentablen Geschäft hiesiger Stadt zu bestehen.** Off. sub **P. U. 3605** an **Haasenstein & Vogler,** hier.

Neues 2stöck. Hausgrundstück mit großem Garten, Thoreinfahrt, Schlosserwerkstatt und dazu gehör. Werkzeug, in Bernburg, mitten im Bau-Terrain belegen, beabsichtige baldigst preiswerth zu **verkaufen.** Anzahlung 5—6000 ℳ Offerten sub **C. O. 69** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Bernburg.**

Ein hochherrschaftl. Gut!

unweit Hamburg, an gr. Ort und Bahn, sehr hübsch bel., mit **700 Morgen** kleefähig. Weizen- und Roggenbod. in hoh. Cultur, wob. **80 M. zweisch. Wiesen, 36 M. Laubholz,** fast neu **hochherrschaftl. Wohn-** u. gr. Wirthschaftsgeb. (Vers. ℳ 70,000), gr. Garten, Park m. Fischteichen 2c. l. m. b. werthv. leb. u. todt. Inv. **10 schöne Pf., 60 St. Hauptvieh** edl. Race. (Milchertrag ca. **M. 12000.) f. M. 235,000** unt. günst. Bed. rasch verk. w. d. **L. H. Ehrich, Hamburg, Weidenstieg 4.**

Ein j. strebs. Mann, 28 J. alt, cautionsfähig, welcher sich jeder vorkommenden Arbeit bereitwilligst und gerne unterzieht, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine **Vertrauens-Stellung.** Antritt nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten erbittet unter **R. L. 914** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** (Otto Stößel), **Erfurt.**

Bad Kösen.

Zur schönen Aussicht.

Sein Restaurant bringt geehrten Herrschaften, Gesellschaften, Vereinen ꝛc. hiermit in empfehlende Erinnerung. Großer Saal und schattiger Garten. Vorzügl. Speisen und Getränke. Civile Preise.

Hochachtungsvoll
W. Bauer.

Wegen hohen Alters des Besitzers ein herrschaftliches

Landgut

in
Schleswig-Holstein
von 400 Morg. gut. Acker u. Wiesen in einem Plane, verbunden mit bedeutendem

Ziegelei-Betrieb

an Chaussee und gr. Garnisonstadt, sehr billig bei **30 000 Mk.** Anzahlung sofort zu verkaufen.
Näheres **A. Johannsen** in **Lübeck,** Schwartauer-Allee Nr. 3.

150,000 Mark

Baugelder gegen genügende Sicherheit gesucht. Adressen unter **C. D. 2618** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Ein ordentlicher Brauer,

der längere Zeit in einer **Weizenbierbrauerei** gewesen ist, wird nach auswärts **gesucht.** Offerten unter **H. 1402a** bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** in **Hannover.**

Zum 1. Juli findet in meiner Apotheke ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann unter sehr **günstig. Bedingungen** Aufnahme als **Lehrling.**

M. Scharff,
Zschopau in Sachsen,
Chemnitz-Annaberger Bahn.

Zuschneider

mit pr. Referenzen für feines **Maßgeschäft** in dauernde Stellung per 1. Juli oder 1. August **gesucht.** Offerten mit Gehaltsansprüchen unter # **331** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., **Naumburg a. S.**

Mondamin alleinige Fabr. Brown & Polson k. engl. Hofl.

Entöltes Maismehl. Zu **Puddings, Milchspeisen, Fruchtspeisen, Sandtorten,** zur **Verdickung** von **Suppen, Saucen, Cacao** vortrefflich. In Colonial- und Drogen-Handlungen in Packeten à 60 und 30 ₰.

Das gesündeste Morgengetränk
ist der

Sanitäts-Cacao

besser und bedeutend billiger als holländ. Fabrikat.
Alleiniger Fabrikant:

F. O. Richter,
Leipzig.

Ueberall vorräthig.

Keine Störung im Hause!
bei Anwendung von **Georg Coste's**

Fussboden-Glanz-Lacken;

dieselben trocknen **sofort,** sind **geruchfrei,** lassen sich **überbohnen,** sind in der Haltbarkeit **unverwüstlich** und **anerkannt** die besten! In 6 Farben streichfertig.
Bohnermasse (Fußbodenwichse). Stahlspähne.
bei: **E. Jentsch, Leipzigerstr. 31.**
F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 10.
G. Osswald, Geiststraße 36.

J. Paul Liebe in Dresden.

Liebe's Sagradawein (Cascara sagrada),

ohne **Beschwerden** oder **Nachtheile** wirkendes **mildes Abführmittel** von anregendem Geschmack, **regelt** Stuhlverstopfung **langdauernd** und kann länger gebraucht werden. Fl. à 150 ₰. in den **Apotheken.** Man verlange ausdrücklich **„Liebe's".**

Billige Weine

Kleiner Mosel à 70 ₰.,
bei 12 Fl. 65 ₰., bei 25 Fl. 60 ₰.
Zeltinger Mosel à 70 ₰.,
bei 12 Fl. 65 ₰., bei 25 Fl. 60 ₰.
Dürkheimer à 80 ₰.,
bei 12 Fl. 75 ₰., bei 25 Fl. 70 ₰.
empfiehlt
Otto Thieme, Geiststraße Nr. 13.

Selters- und Sodawasser,

sehr reichhaltig an Kohlensäure,
Moussirende Limonaden,
angenehmes Getränk,
Mostrich in Töpfen und Fässern offerirt billigst frei Haus
A. Dilcher, Mineralwasserfabrik,
Königstraße 6.

Billiger wie jede **Concurrenz**
direct an Private per Nachnahme

8 Pfd.	frischgefang. ff.	Lachs	ℳ	6,50
8 „	„ „	Steinbutt	„	4,—
8 „	„ „	Maifisch	„	3,—
8 „	„ „	Schellen	„	1,60
90 Stück	„ „	Heringe	„	1,20

E. Degener, Fischerei, **Swinemünde.**

Prima halbgewachsene 1891er

Italiener Zuchthühner,

beste Legehühner der Welt, offerirt zur Lieferung per Anfang Mai pr. Stück 1 ℳ 50 ₰. bis 1 ℳ 75 ₰. excl. Verpackung ab hier pr. Nachnahme
F. Karbaum, Halle a/S.
Fernsprecher 544.

Größere Posten von 100 Stück Geflügel an werden auf Wunsch von meinem Hause **ab Verona i/Italien** ausgeführt. Brieflicher Verkehr nur mit **F. Karbaum, Halle a/S.**

Pr. frische

Heilbutt,

im Fleisch hochfein,
zum Ausschnitt billigst
Friedrich Krahmer,
Fluß- und Seefischhandlung,
Halle a. S., 4 Fischervlan 4.
Fernsprecher 205.

Eis-Verkauf

Fischervlan 3.

Feinste Holsteiner Tafelbutter

empfing und empfiehlt pr. Pfd. 1,20 ℳ
Robert Dieringer,
Bernburgerstr. 1.

Saatkartoffeln und Speisekartoffeln

(Magnum bonum) habe noch ca. 400 Ctr. abzugeben.
Ed. Klauss, Merseburg.

Hausbacken-Brod I. u. II. Sorte,

beste Qualität.
F. Hugo, An der Moritzkirche 4.

Gebr. Kaffee.

Nur **gutschmeckende** gewählte Sorten à Pfd. 150—200 ₰., sowie auch **rohe** äußerst preiswerth, empfiehlt
Reinh. Gebhardt, Kaun. Str. 21.

Großes wohlschmeckendes **Roggenbrod** empfiehlt
Carl Koch, Herrenstraße 1
und in den bekannten Verkaufsstellen.

Für Pflege der Haut

u. Conservirung eines reinen jugendfrischen Teints empfehle: **Eau d'Atirona** (flüssige Schönheitsseife), **Euderma** (Lanolin-Milch) und **Lanolin-Crême.** — Die überraschenden, durch langjährige Praxis und von wissenschaftlichen Autoritäten bestätigten Erfolge dieser Spezialitäten in ihrer wechselseitigen Wirkung **gegen Teintfehler** jeder Art sowohl, wie **zum Schutze gesunder elastisch geschmeidiger Haut** gegen äußere Einflüsse, sichern ihnen unerreichte Beliebtheit und nach einmaligem Versuch den Vorzug vor allen anderen Mitteln. Gebrauchsanweisungen mit Empfehlungen und Gutachten aus competenten Fachkreisen liegen bei.
Carl Kreller, Nürnberg.
Sämmtliche Artikel, sowie Gratisbroschüre über Schönheitspflege sind erhältlich bei **Helmboldt & Co., Halle a/S.**

Diamantkitt

für Porzellan, Glas, Alabaster ꝛc. empfiehlt **M. Waltsgott.**

Schaumweinfabrik A. Bruns empfiehlt den allgemein beliebten

Mai-Sekt

1/1 Champ.-Fl. 1 ℳ 30 ₰. und Kisten von 12 und 6 Fl. à 8,40 und 16 ℳ Wiederverkäufern Rabatt. Zu haben in der Fabrik **Magdeburgerstr. 4.**
Ferner bei:
Kaufmann **Bohne,** Germarstr. 6,
„ **Weber,** V. d. Steinthor,
Drogist **P. Evers,** Ulrichstr. 50,
Georg Zeising, „ 59.

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr **wohlthätiges Mittel** gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.**

Prima fetten schwed. ger.

Lachs

aus eigener Räucherei
offerirt billigst
Nils Just, Lübeck.

Hochfeinen Sauerkohl

empf. **Gust. Friedrich.**

---

ff. Pökelknochen

empf. billigst
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Pa. eingesott. Preiselbeeren

mit und ohne Zucker,

pa. eingesott. Heidelbeeren

empfiehlt am besten u. billigsten
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Kartoffeln.

Großer Vorrath **ff. Zwiebelkartoffeln,** mehlreich und gutschmeckend im Ganzen und Einzeln bei
O. Heller, Steinweg 33.

Streichfertige Oelfarben aller Arten,
Farben für Maurer und Maler,
Lacke, Kreide, Leim, Cement, Gyps, Pinsel
zu billigsten Preisen bei
Felix Stoll, Giebichenstein,
Brunnenstraße 2.

Gespalt. Brennholz

die Fuhre 10,50 frei Haus.
Opel & Ströbicke, Mötlicherweg 4.

Helle Walzkeime

offerirt billig
F. Karbaum, Domplatz 2.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Elle Bischoff u. Kaufmann Walther Prömmel (Magdeburg u. Neuhaldensleben); Alice Jouare u. Max Gäbler (Calais u. London); Margarete Zimmermann u. Kfm. Fritz Borchardt (Berlin); Jenny Stern u. Dr. med. Paul Friedlaender (Aachen u. Berlin); Gräfin Elisabeth Harrach u. Legationssekretär Christoph Graf Vitzthum v. Eckstädt (Berlin); Anna Friedrich und Landrath Paul Schroeter (Glewitz).

Vermählt: Major a. D. Hermann Kunz u. Elisabeth Nusser (Liegnitz).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rechtsanwalt u. Notar Weißler (Königshütte); Hrn. Bergingenieur Henke (Königshütte O/S.). — Eine Tochter: Hrn. Dr. Friedrich Behrend (Berlin).

Gestorben: Gemeindevorstand Louis Paulus (Mockau); Kfm. Simon Heine (Berlin); Kfm. Isidor Raphael (Berlin); Geh. Sekretär Karl Otto (Berlin); Kfm. Emil Grau (Berlin); Frau Kreisgerichtssekretär Thiele geb. Wieske (Berlin); Rentner Fritz Kleinecke (Berlin); Sanitätsrath Dr. Ludwig Henschel (Berlin); Direktor der Potsdamer Musikschule Gustav Stoeme (Potsdam); Freifrau Georgine v. Thielmann geb. Wüsten (Steinbachs-Hochwald); verw. Frau Major Bertha Comperl geb. Meyer (Kirchhorst b. Burgwedel); verw. Frau Prediger Alwine Stubenrauh geb. Wuttig (Königsberg N.-M.).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910505037/fragment/page=0002